

PRESSESPIEGEL

29.05.2020

Cash.ONLINE

JDC: "Steuern erstaunlich gut durch die Krise"

Die JDC Group konnte ihren Konzernumsatz in den ersten drei Monaten 2020 um 17 Prozent auf 31,4 Millionen Euro steigern. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Ebitda) kletterte um 24 Prozent auf 2,1 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Ebit) stieg um 34 Prozent auf 1,1 Millionen Euro.

Zudem konnte JDC zwei weitere Kooperationen vermelden: Zum einen hat die Boehringer Ingelheim Secura Versicherungsvermittlungs GmbH (BI Secura), der Inhouse-Makler des Pharma-Konzerns Boehringer, mit JDC einen exklusiven Kooperationsvertrag zur Betreuung des Mitarbeitergeschäftes geschlossen.

Zum anderen wird die Insure Direct24 Assekuranz GmbH, die Generalagentur der Nürnberger Versicherung, die ihre Direktkunden betreut, zukünftig die Abwicklung und Abrechnung der Verträge ihrer Kunden auf der Plattform-Technologie von JDC durchführen.

Prognose unverändert

"Insgesamt steuert unser Unternehmen erstaunlich gut durch die Krise. Sogar im April, in dem die umfangreichen Maßnahmen des 'Social Distancing' zu einem Stillstand weiter Teile des gesellschaftlichen und des Geschäftslebens geführt haben, konnten die Antragszahlen des Neugeschäfts den Vorjahresmonat übertreffen. Die Anzahl der im April auf unsere Versicherungsplattform übertragenen Verträge hat sich sogar verdreifacht", sagte CEO Dr. Sebastian Grabmaier.

2020 erwartet das Unternehmen unverändert einen Umsatzzuwachs auf 125 bis 132 Millionen Euro sowie eine weitere Steigerung des Ebitda.